MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Additive Fertigung und Leichtbau in Singapur

Geschäftsanbahnung | 27.06.-01.07.2027



Bild 1: Nächtlicher Blick auf die Marina Bay in Singapur.

Vom **27.06.** bis zum **01.07.2027** führt die **Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer (AHK Singapur)**, gemeinsam mit der **SBS systems for business solutions GmbH**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanbahnung** mit dem Thema „Additive Fertigung und Leichtbau“ nach **Singapur** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Singapur zählt zu den führenden Industrie- und Innovationsstandorten Asiens. Das verarbeitende Gewerbe trägt rund 22,5 % zum Bruttoinlandsprodukt bei und soll im Rahmen der Strategie „Manufacturing 2030“ gezielt weiterentwickelt werden. Im Fokus stehen fortschrittliche Fertigungstechnologien, Automatisierung, Digitalisierung sowie ressourceneffiziente Produktionsprozesse. Die Additive Fertigung wird als strategische Zukunftstechnologie gezielt gefördert. Der Markt soll von rund 25,7 Mio. USD im Jahr 2023 auf 114,7 Mio. USD bis 2030 wachsen.

Mit rund 200 Unternehmen verfügt Singapur bereits über ein etabliertes Ökosystem. Eine zentrale Rolle spielt der National Additive Manufacturing Innovation Cluster (NAMIC), der Industrieunternehmen, Forschungseinrichtungen, Start-ups und Technologieanbieter miteinander vernetzt und die Entwicklung sowie Kommerzialisierung neuer Lösungen unterstützt. Besonders dynamische Anwendungsfelder bestehen in der Luft- und Raumfahrt, der Verteidigungsindustrie und der maritimen Wirtschaft. Gleichzeitig gewinnen innovative Werkstoffe, Leichtbau, KI-gestütztes Design und digitale Fertigungsprozesse an Bedeutung.

Durchführer

AHK Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer Singaporean-German Chamber of Industry and Commerce

SBS systems for business solutions

Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnungsreise richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus dem Bereich Additive Fertigung und Leichtbau, insbesondere an Hersteller von Anlagen und Systemen für industrielle und automatisierte Produktionsprozesse, Anbieter innovativer Werkstoffe und Leichtbaulösungen für Hochleistungsbauteile, Unternehmen mit Lösungen zur Gewichts-, Material- und Energieeinsparung, Software- und Digitalisierungsspezialisten, Anbieter von MRO- und Ersatzteillösungen sowie Ingenieur- und Beratungsunternehmen mit Expertise in der Industrialisierung und Skalierung additiver Verfahren.



Bild 2: Innovative Leichtbaustrukturen aus Metall.

Chancen für deutsche Unternehmen

Für deutsche Unternehmen bietet Singapur attraktive Markt- und Kooperationsmöglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Additiven Fertigung. Besonders gefragt sind hochwertige AM-Anlagen, innovative Werkstoffe, Leichtbaulösungen sowie Technologien für KI-gestütztes Design, Digitale Zwillinge und automatisierte Produktionsprozesse. In Anwendungsbranchen wie Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Maritime Wirtschaft entstehen zudem neue Potentiale für Reparatur, MRO und die bedarfsgerechte Herstellung von Ersatzteilen.

Mit ihrer technologischen Kompetenz und ihrem Prozess-Know-how können deutsche Anbieter insbesondere dort ansetzen, wo hohe Anforderungen an Qualität, Zertifizierung, Materialeffizienz und industrielle Skalierbarkeit bestehen. Singapur bietet dabei nicht nur Zugang zu führenden Industrie- und Forschungspartnern, sondern eignet sich zugleich als Testmarkt und strategischer Ausgangspunkt für die weitere Erschließung der ASEAN-Region.

Vorteile einer Teilnahme

Die Teilnahme an der Reise ermöglicht deutschen Unternehmen direkten Zugang zu zentralen Ansprechpartnern der singapurischen Industrie für Additive Fertigung und Leichtbau und bietet einen kompakten Einblick in aktuelle Beschaffungsprioritäten und Marktmechanismen.

- Präsentation Ihres Unternehmens sowie Ihrer Produkte und Technologien vor ausgewähltem Fachpublikum
- Networking-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern, Behörden, Forschungseinrichtungen und Vertriebspartnern vor Ort
- Umfassendes Zielmarkt-Webinar vor Antritt der Reise
- Briefing zur Additiven Fertigung und zum Leichtbau in Singapur
- Identifizierung neuer Geschäftsmöglichkeiten und Besuche potenzieller Stakeholder direkt vor Ort

Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
27.06.2027	Individuelle Anreise und Willkommensabendessen
28.06.2027	• Länderbriefing zum Standort Singapur • Führung durch das German Centre mit Besuch eines Unternehmens, z.B. DATRON • Referenzbesuche: z.B. Advanced Remanufacturing and Technology Centre (ARTC); Digital Manufacturing and Design Centre (DManD)
29.06.2027	• Präsentationsveranstaltung inkl. Fachvortrag lokaler Experten und anschließendem Networking • Individuelle Geschäftstermine (B2B-Meetings)
30.06.2027	Individuelle Geschäftstermine (B2B-Meetings)
01.07.2027	• Individuelle Geschäftstermine (B2B-Meetings) • Gemeinsames Abendessen mit Feedbackgespräch

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten;
- 850 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten;
- 1.500 EUR (netto) für Unternehmen ab 150 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Durchführer / Partner

Die 2004 gegründete Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer (SGC) verfügt durch ihre langjährige Erfahrung in der Beratung deutscher Unternehmen und die enge Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmens-vertretern über fundierte Marktkenntnisse und ausgezeichnete branchenspezifische Kontakte. Sie übernimmt die Projektrealisierung vor Ort.

Seit 1999 entwickelt SBS systems for business solutions maßgeschneiderte Lösungen für Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung deutscher KMU bezüglich ihrer Exportaktivitäten in den asiatischen Markt. Thematische Schwerpunkte sind u.a. die Branchen Leichtbau und additive Fertigung Luft- und Raumfahrtindustrie.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Projektseite an oder wenden Sie sich bei Fragen gerne an:

SBS systems for business solutions GmbH

Herrn Thomas Nytsch
E-Mail: thomasnytsch@sbs-business.com
Tel.: +49 (0) 30 8145981-42

Link zur Projektseite und Anmeldung:
https://germantech.org/geschaftsanbahnung-singapur-2027-leichtbau/

Anmeldeschluss: 15.02.2027

Fachpartner

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Impressum **Herausgeber** Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer | **Text und Redaktion** Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer, SBS systems for business solutions GmbH| **Stand** 11.11.2026 | **Gestaltung und Produktion** SBS systems for business solutions GmbH | **Bildnachweis** Unsplash (Bild 1), ChatGpt (Bild 2)